

Freier, besser leben und wirtschaften



Die Macht des Volkes ist längst zu einer Phrase in Sonntagsreden verkommen. In den westlichen Demokratien herrscht nicht mehr das Volk, sondern das Kapital. Politiker regieren die Bürger, aber Finanzmärkte und Großkonzerne regieren die Politik. Lobbyisten steuern die Gesetzgebung zum Wohl der Großkonzerne, PR-Agenturen machen Kapitalismus-Propaganda, die Unterhaltungsindustrie stellt das Volk ruhig und das Bildungssystem erzieht ökonomisch verwertbaren Nachwuchs.

Doch stehen wir auf verlorenem Posten? Harald Trabold demonstriert, wie wir Bürgerinnen und Bürger unsere eingebüßte Macht zurückerobern können. Dafür müssen wir jedoch bereit sein, uns in neuer Freiheit gegen die Herrschaft der Konzerne und Reichen zu behaupten und den Kapitalismus in die Schranken zu weisen. 99 Prozent aller Menschen würden davon profitieren.

Harald Trabold

Kapital Macht Politik

Warum die Demokratie zugrunde geht

2014, ca. 250 Seiten,

Klappenbroschur

14,8 x 21 cm

ca. 18,95 €

ISBN 978-3-8288-3330-2

Lieferbar ab ca. 9/2014

Der Autor

Prof. Dr. Harald Trabold, geboren 1958, Studium der VWL in Regensburg und Boulder (USA), danach für die KfW (Frankfurt) und UNCTAD (Genf) tätig. Seit 2005 Professor für Volkswirtschaftslehre an der Hochschule Osnabrück. Zahlreiche Veröffentlichungen zu den Themen Globalisierung, Finanzkrise. Beratungstätigkeit für UNDP, ITC UNCTAD/GATT, Europäische Kommission etc. Seit 2011 Leiter des als Reaktion auf die Finanzkrise neu konzipierten Studiengangs Angewandte Volkswirtschaftslehre an der Hochschule Osnabrück.

Kapital Macht Politik

- ein lesenswertes Buch zum Kampf zwischen Kapitalismus und Demokratie um die Vorherrschaft in Staat und Gesellschaft
- umfassende und klare Analysen eines Experten
- zeigt, wie die Bändigung des Kapitalismus gelingen kann